WP-06-822 Ein Land der Vielfalt

Antragsteller*in: Kreisverband Grüne Leverkusen
Beschlussdatum: 27.10.2026

Änderungsantrag zu WP-06

Nach Zeile 822 einfügen:
Wir wollen die transformative Kraft von Kunst und Kultur nutzen, um gesellschaftliche Veränderungen anzustoßen. Deshalb unterstützen wir Menschen und Einrichtungen dabei, unsere Gesellschaft aktiv mitzugestalten. Denn Kunst und Kultur bieten Raum, um Ideen für die Zukunft zu entwickeln, Gewohntes infrage zu stellen und neue Formen des Zusammenlebens auszuprobieren.

Wir wollen daher kulturelle Bildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung stärker miteinander verbinden. Dafür fördern wir die Zusammenarbeit von Kultureinrichtungen, Schulen, außerschulischen Bildungsangeboten und Initiativen aus der Gesellschaft.

Begründung

Bildung, Entwicklung und Transformation sind untrennbar miteinander verbunden. Eine Gesellschaft ist niemals statisch, sondern befindet sich in einem fortwährenden Prozess des Wandels, den ihre Mitglieder aktiv mitgestalten können. Gerade Nordrhein-Westfalen mit der Metropolregion Rhein-Ruhr als einem der bedeutenden europäischen Innovationsräume bietet besondere Voraussetzungen, gesellschaftliche Transformationsprozesse durch die Verbindung von Bildung und Kultur voranzutreiben.

Der Antrag versteht sich ganz im Sinne des Konzeptes vom lebenslangen Lernen, das über institutionalisierte Bildungsangebote hinausgeht und kulturelle Erfahrungen als wichtige Impulse individueller und gesellschaftlicher Entwicklung begreift. Durch die stärkere Verbindung kultureller Bildung mit Bildung für nachhaltige Entwicklung entstehen neue Möglichkeiten der Kooperation, der Partizipation und der Selbstwirksamkeit. Davon profitieren beide Bereiche: Die Kultur gewinnt neue gesellschaftliche Wirkungsräume, während Bildung durch künstlerische und kreative Zugänge bereichert wird.